

Mit neuer KRAFT für Wolfsberg!



Mario Woltsche und sein Team im Parteilokal am Hohen Platz

Für unseren ländlichen Raum

Weil Stadt und Land nur gemeinsam stark sind, setzen wir uns mit ganzer Kraft für den ländlichen Raum ein. Wir stehen für den Ausbau der Infrastruktur in ländlichen Gebieten, für die Ortsgestaltung, die Verbesserung des Wegenetzes und weitere Maßnahmen, die der Landbevölkerung neue Ausblicke eröffnen.



Minister Berlakovich, Woltsche, Heritzer (von links)

Damit unser Wolfsberg noch lebenswerter wird!

Wir kämpfen auch weiterhin für :

- ! **Sozial leistbares Wohnen**
 - ! **Die Möglichkeit einer flexiblen Kinderbetreuung (auch ganztags),**
 - ! **Eine ganzjährige Bademöglichkeit**
 - ! **Bürgernahe Politik**
- und wir sind gegen:
- ! **Eine weitere Gebührenerhöhung!**

Für unsere Jugend

Weil es darauf ankommt, unserer Jugend neue Perspektiven zu eröffnen, haben wir das Projekt „supertalent wolfsberg“ ins Leben gerufen. Mit Initiativen wie dieser bieten wir jungen WolfsbergerInnen die Möglichkeit, ihr Können der Öffentlichkeit zu präsentieren. Unser Motto: „Perspektiven schaffen, statt strafen“.

Für unsere Wirtschaft

Da die Wirtschaft unsere Kernkompetenz ist, stehen wir für eine intensive Zusammenarbeit mit den heimischen Betrieben. Es geht um optimale Rahmenbedingungen für alle Unternehmen und um konzentrierte Anstrengungen, Geschäfte, Gastronomiebetriebe und Nahversorger weiter zu stärken.

Für die Innenstadt

Weil es jetzt um Lösungen für die Innenstadt geht.

Wir kämpfen für die Umsetzung eines sinnvollen Gesamtkonzeptes. Unternehmer, Hausbesitzer und Investoren brauchen einen verlässlichen Partner, um die Einkaufsstadt moderner und attraktiver gestalten zu können. Wir werden uns mit allen Beteiligten gemeinsam an den Tisch setzen, um die beste Lösung zu finden.

Stadtgespräch

mit dem Spitzenkandidaten **Mario Woltsche** und **Dieter Bardel**
Donnerstag 26.02.09 um 18.30 Uhr,
im ÖVP-Lokal, am Hohen Platz (neben Apotheke).

Kennenlernen - Diskutieren
Wir machen Politik mit den Menschen



An alle Kärntnerinnen und Kärntner - insbesondere an alle, die 2004 Jörg Haider gewählt haben!

In Kärnten ist eine neue Zeit angebrochen. Kärnten steht an einem Scheideweg:

Wollen wir wirklich zurück in alte Zeiten roter Machtarroganz und Parteibuchwirtschaft? Sicherlich nicht.

Wollen wir, dass das blau-orangefarbene Parteichaos in unser Land und unsere Regierung hineingetragen wird? Sicherlich nicht.

Deshalb mache ich Ihnen ein Angebot:

Unterstützen Sie diesmal mich und die ÖVP. In schwierigen Zeiten sind wir mit Sicherheit die erste Wahl.


Landesrat
Dr. Josef Martinz



MARTINZ: WEG MIT ANRAINER-KOSTEN FÜR STRASSEN UND WEGE AM LAND

LR Dr. Josef Martinz steht für die 100%-Finanzierung der öffentlich befahrbaren Straßen und Wege am Land.

Ein funktionierendes, ländliches Wegenetz ist der Schlüssel zur Mobilität der Menschen. Jeden Tag brauchen wir zeitgemäße Weganlagen für die Fahrt zur Arbeit, zur Schule oder zum Arzt, für die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben.

„Ich sage: Entlastung für die Kärntnerinnen und Kärntner und Schluss mit der Ungerechtigkeit zwischen Stadt und Land.“

Landesrat Dr. Josef Martinz



Schluss mit der Ungerechtigkeit

Ausgebaute Straßen sind in der Stadt selbstverständlich, niemand bezahlt für seinen Weg zur Arbeit. „Das fordere ich auch für die Menschen im ländlichen Raum! Es ist nicht akzeptabel, dass jemand in einer ländlichen Gemeinde für den Weg zu seinem Haus in die eigene Tasche greifen muss“, stellt LR Dr. Josef Martinz unmissverständlich klar. Die Finanzierung des Straßen- und Wegebbaus soll für alle Kärntnerinnen und Kärntner von der öffentlichen Hand getragen werden.

Das Land investiert jährlich rund 20 Millionen Euro in Kärntens ländliches Wegenetz. Rund 10 % davon (2 Millionen) bezahlen die Anrainer selbst. „Dieser Ungerechtigkeit zwischen Stadt und Land möchte ich ein Ende bereiten und einen wichtigen Schritt zur Entlastung der Bevölkerung am Land tun“, so Martinz.

Sichere Arbeitsplätze & Einkommen

Die Investitionen sichern ca. 300 Arbeitsplätze in der Bauwirtschaft, etwa 50 kleine und mittlere Unternehmen sind in Kärnten auf das ländliche Wegenetz spezialisiert. Hinzu kommt der Erhalt zahlreicher Arbeitsplätze in der Land- und Forstwirtschaft.

Die Straßen und Wege des ländlichen Raumes haben neben der Arbeitsplatzschaffung während der Bauzeit zusätzlich nachhaltige Wirkung:

- Arbeitsplätze in der Land- und Forstwirtschaft werden langfristig durch zusätzliche Erwerbsmöglichkeiten wie Urlaub am Bauernhof oder Direktvermarktung abgesichert
- Arbeitsplätze in der Gastronomie und Tourismus werden erhalten
- Pendeln zum Arbeitsplatz wird ermöglicht und damit die Abwanderung in die Zentralräume gemindert



BESSER WIRTSCHAFTEN FÜR UNSER KÄRNTEN.

Wirtschafts-Referent Dr. Josef Martinz unterstützt Kärntens Klein- und Kleinbetriebe. Sie schaffen 90% der Arbeitsplätze im Land und wandern nicht nach Ost-Europa oder Asien ab.



„Wir können unsere heimischen Betriebe fördern und damit die Arbeitsplätze der Kärntnerinnen und Kärntner sichern. Oberste Priorität hat es, jetzt gerade den Kärntner Klein- und Kleinbetrieben massiv unter die Arme zu greifen.“

Landesrat Dr. Josef Martinz



„Starke Betriebe bedeuten sichere Arbeitsplätze. Sichere Arbeitsplätze garantieren Einkommen. Wer ein fixes Einkommen hat, kann sich damit auch etwas leisten. Damit kurbelt man wiederum den Konsum an und die Kärntner Betriebe werden gestärkt und unsere Arbeitsplätze gesichert. Dadurch beleben wir nachhaltig die Konjunktur und stabilisieren den Arbeitsmarkt.“

Landesrat Dr. Josef Martinz



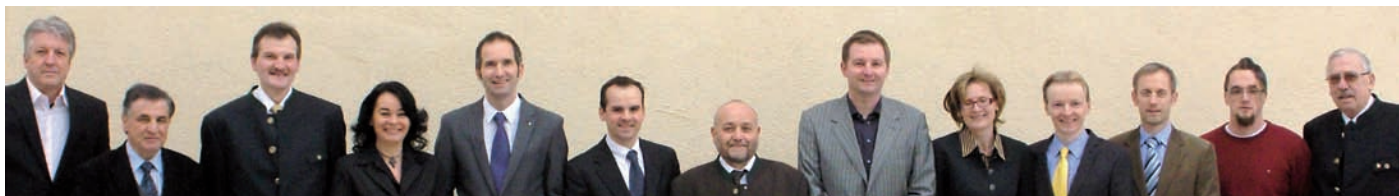
„Wir sind da, um für unser Land in Zeiten der aktuellen Wirtschaftskrise besser zu wirtschaften. Nur mit starken Betrieben können wir Arbeitsplätze und Einkommen sichern.“

Landesrat Dr. Josef Martinz

„Wenn wir beispielsweise unsere Kärntner Tischler, Zimmerer oder Maurer unterstützen, haben wir auch die Garantie, dass das Geld vor Ort bleibt. Denn diese regionalen Unternehmen wandern sicherlich nicht nach Asien oder Ost-Europa ab, sondern bleiben in Kärnten.“

Landesrat Dr. Josef Martinz





WIR SIND FÜR SIE ERREICHBAR. JEDERZEIT! www.oevpwolfsberg.at



Mario Woltsche

Mit neuer Kraft für Wolfsberg!
☎ 0699 / 130 398 19
mario.woltsche@oevpwolfsberg.at



Heidrun Traußnig

Bezirksleiterin in der Frauenbewegung
Bezirksvorstand des Kärntner Hilfswerks
Mit sozialer Kompetenz für ein lebenswertes Wolfsberg!
☎ 0664 / 502 69 70
heidrun.traussnig@oevpwolfsberg.at



Josef Steinkellner

Für Jugend, Sport und die Arbeitnehmer!
☎ 0664 / 621 08 86
josef.steinkellner@oevpwolfsberg.at



August Eberhard

Für unsere ältere Generation, um mit Erfahrung die Zukunft zu meistern!
☎ 0699 / 190 38 802
august.eberhard@oevpwolfsberg.at



Dipl. Ing. (FH) **Thomas Salzmann**

Für ein gelebtes Mitgestaltungsrecht der Jugend!
☎ 0650 / 375 46 62
thomas.salzmann@oevpwolfsberg.at



Uta Baumgartner

Für Kunst, Kultur, ein gutes Klima zwischen den Generationen. Für mehr Akzeptanz und Meinungsvielfalt!
☎ 0676 / 324 56 62
uta.baumgartner@oevpwolfsberg.at



Wolfgang Arzberger

Für die Förderung der Wolfsberger Vereine und gutes Nutzer der EU-Netzwerke
☎ 0664 / 444 47 67
wolfgang.arzberger@oevpwolfsberg.at



Dieter Bardel

Für die Innenstadt und ihre Bewohner!
☎ 0664 / 511 37 71
dieter.bardel@oevpwolfsberg.at



Gottfried Koitz

Für den ländlichen Raum und seine Menschen!
☎ 0664 / 382 48 64
gottfried.koitz@oevpwolfsberg.at



Hermann Wech

Für eine transparente Finanzpolitik ohne Schulden!
☎ 0664 / 281 43 44
hermann.wech@oevpwolfsberg.at



Johann Tiefenbacher

Für Wirtschaftsfragen und die Anliegen der St. Stefaner
☎ 0664 / 442 74 29
johann.tiefenbacher@oevpwolfsberg.at



Harald Paier

Für die Anliegen der St. Michaeler und dass sich auch in Zukunft Handwerk lohnt!
☎ 0664 / 916 85 20
harald.paier@oevpwolfsberg.at



Christopher Medwed

Für bessere Ausbildungschancen der Jugend!
☎ 0664 / 526 87 34
christopher.medwed@oevpwolfsberg.at



Paul Swersina

Für Kontinuität in der Gemeindepolitik!
☎ 0664 / 432 81 95
paul.swersina@oevpwolfsberg.at



Helga Leopold

Für eine gesunde und lebenswerte Umwelt!
☎ 0664 / 439 72 25
helga.leopold@oevpwolfsberg.at

ÖVP WOLFSBERG

...sowie Raffling Harald, Kainz Alexander, Streißnig Eveline, Griengl Johann, Schlossinger Ines, Buchmann-Oswald Renate, Schreiner Hans, Klösch Franz, Schellander Gertrud, Grassler Sandra, Dipl. Päd. Hutter Elisabeth, Fuchs Grete, Maier Othmar, Ing. Eberhard Hermann, Beranek Waltraud, Joham Andrea Maria, Mag. (FH) Steinkellner Monika, Seebacher Friederike, Jäger Gerhard, Aigner Peter, Rampitsch Grete, Frauwallner Karlheinz, Kalcher Adolf, Szarawara Maria, Mag. MAS Kainz Johannes, Kainz Josef, Müller Carmen, Ing. Krenn Franz, Alberti Brigitte, Oberrisser Hanna, Eile Herbert, Greilberger Karl, Bardel Sabine, Kainz Manfred, Ing. Weber Johann,

Dkfm. Schober Benno, Dr. Thalhammer Peter, Kleinszig Franz, Szmolik Eva, Knauder Veronika, Schein Felix, Hollauf Maria, Jäger Siegfried, Leitgeb Maria, ÖR Heritzer Anton, Riedel Engelbert, Nussbaumer Josef, Koller Hilde, ÖR Pulsinger Marianne, ÖR Vallant Ernst, Zweibrot Hilde, Hollauf Alfons, Hassler Wilhelm, Holzbauer Hildegard und Schmied Annemarie